

An den Vorsitzenden des Ausschusses  
für Stadtentwicklung  
Herrn Joachim Kühlwetter  
über  
Herrn Bürgermeister Bert Spilles  
Rathaus

53340 Meckenheim

14. Juni 2010

Aufnahme eines Antrages für die nächste Sitzung des Ausschusses für  
Stadtentwicklung am 01.07.2010  
hier: Einrichten einer Bewohnerparkzone auf dem Parkplatz Merl, Mittelstraße/Schlehenweg

Sehr geehrter Herr Kühlwetter,

im Einvernehmen mit der FDP-Fraktion bittet die Fraktion **Bürger für Meckenheim** um Aufnahme  
des folgenden Antrages in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am  
01.07.2010, öffentlicher Teil.

**Antrag:**

Der Ausschuß für Stadtentwicklung der Stadt Meckenheim möge eine Empfehlung an die  
Stadtverwaltung beschließen, dem von Anwohnern gegenüber der Stadt bereits vorgetragenen  
Anliegen der Bewohner des Schlehenwegs in Merl zu entsprechen und den Parkplatz  
Mittelstraße/Schlehenweg ganz, mindestens aber zur Hälfte als **Bewohnerparkzone** auszuweisen.

**Begründung:**

Mit **Bewohnerparken** (früher Anwohnerparken) wird die im Straßenverkehrsgesetz vorgesehene  
und in der Straßenverkehrsordnung im Einzelnen geregelte Möglichkeit beschrieben, ein Fahrzeug  
auch über einen längeren Zeitraum in einem Bereich abstellen zu dürfen, z.B. auf Parkplätzen, die  
durch Zusatzzeichen für Bewohner reserviert sind (sog. positive Beschilderung).

Vertreter des Rates sowie auch der Ortsvorsteher von Merl haben sich durch Augenschein von der  
Berechtigung des Anliegens der Bewohner des Schlehenwegs überzeugt. Besonders spricht für  
diese Maßnahme, dass in diesem Bereich nach der ursprünglichen städtebaulichen Konzeption  
weder von der Mittelstraße noch vom Steinbüchel Zugänge zu den Häusern vorgesehen sind, so  
dass die dortigen - zumeist betagten - Bewohner in vielfältiger Weise von der Nutzungsmöglichkeit  
dieses Parkplatzes abhängig sind. Dies wird aber weitgehend dadurch unmöglich gemacht, dass  
Beschäftigte und Besucher des BWI-Dienstgebäudes Grenzstraße/Steinbüchel diesen Parkplatz als  
öffentlichen Parkraum beanspruchen, obwohl für sie hinter dem BWI-Dienstgebäude Steinbüchel 22  
genügend Parkmöglichkeiten vorhanden sind.

Mit freundlichen Grüßen



Johannes Steger